

Protokollauszug

aus der
29. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Werksausschusses Kommunaler Immobilien Service
vom 18.01.2019

öffentlich

**Top 4.3 Nutzungspotentiale der Bestandssportflächen im Stadtgebiet
18/SVV/0707
ungeändert beschlossen**

Herr Dr. Bauer bringt den Antrag in der Fassung vom 09.01.2019 ein.

Herr Eichert stellt den Änderungsantrag wie folgt:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, welche zusätzlichen Nutzungspotenziale und Trainingszeiten auf den vorhandenen städtischen *Sportfreianlagen und ggf. Schulsportanlagen im gesamten Stadtgebiet erschlossen werden können. Die zu prüfenden Flächen sollen durch eine kurzfristig einzuberufende Arbeitsgruppe, die aus Vertreter*innen der Fraktionen, der Verwaltung und des Stadtsportbundes besteht, festgelegt werden.*

Bei der Prüfung soll vor allem das Potenzial durch

1. den Neubau zusätzlicher Sportflächen auf bislang nicht genutzten Randflächen der Sportplätze bzw. durch flächenoptimierende Neuordnung von Sportanlagen
2.
 - a) die Herstellung hinreichender bzw. zusätzlicher Beleuchtungsanlagen und
 - b) die Umwandlung von Rasen- in Kunstrasenplätze geprüft werden.

Bei der Prüfung sind das Wissen und die Wünsche der nutzenden Schulen und Sportvereine einzubeziehen.

Die Arbeitsgruppe soll sich auf Einladung der Verwaltung im Februar 2019 treffen. Das Prüfergebnis soll der Stadtverordnetenversammlung im *September 2019* - nach einzelnen Sportflächen aufgeschlüsselt vorgelegt werden.“

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, welche zusätzlichen Nutzungspotenziale und Trainingszeiten auf den vorhandenen städtischen Sportplätzen im gesamten Stadtgebiet erschlossen werden können, insbesondere durch:

1. den Neubau zusätzlicher Sportflächen auf bislang nicht genutzten Randflächen der Sportplätze bzw. durch flächenoptimierende Neuordnung von Sportanlagen
2. a) durch die Herstellung hinreichender bzw. zusätzlicher Beleuchtungsanlagen und
b) durch die Umwandlung von Rasen- in Kunstrasenplätze.

Das Prüfergebnis soll der Stadtverordnetenversammlung im Januar 2019 - nach einzelnen Sportplätzen aufgeschlüsselt - vorgelegt werden.

Frau Michalske-Acioglu lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	3
Ablehnung:	6
Stimmenthaltung:	0

Der Änderungsantrag auf Streichung der Passagen wurde abgelehnt.

Somit lässt Frau Michalske- Acioglu den Antrag in der vom Antragsteller vorgelegten Neufassung vom 09.01.2019 wie folgt abstimmen:

Frau Michalske-Acioglu lässt über die Vorlage abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Enthaltungen:	3